

Pressemeldung

Im Notfall helfen können, kann Leben retten!

Erste-Hilfe-Kurse für den Führerschein, für pflegende Angehörige, für Radfahrer*innen und mehr

Frankfurt am Main, 3. Februar 2025. Eine Person ist gestürzt und liegt bewusstlos auf dem Boden: Viele Menschen sind unsicher, was in solch einem Fall zu tun ist. Für alle, die ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse auffrischen möchten, bietet das Deutsche Rote Kreuz (DRK) Frankfurt Erste-Hilfe-Kurse an. Auch wer einen Erste-Hilfe-Kurs für den Führerschein benötigt, wird fündig. Ganz neu: Kurse, die speziell auf Radfahrer*innen zugeschnitten sind. Die nächsten Erste-Hilfe-Kurse für den Führerschein finden statt am 8. und 22. Februar von 9 bis 17 Uhr und am 9. Februar von 10 bis 18 Uhr. Kurse für Radfahrer*innen gibt es am 15. Februar und 15. März von 10 bis 14 Uhr. Kursort ist das DRK Erste-Hilfe-Ausbildungszentrum in der Vilbeler Straße 27-29 (nahe der Konstablerwache). Anmeldungen sind möglich per E-Mail an ersthilfe@drkfrankfurt.de, per Telefon unter 069 58 99 75 17 0 und auf www.drkfrankfurt.de/kurse/erste-hilfe.

Führerschein geplant? Erste-Hilfe-Kurs beim DRK Frankfurt

Die Erste-Hilfe-Kurse für den Führerschein richten sich an alle, die ihren Führerschein machen möchten. Das Kursangebot ist dabei speziell auf die Anforderungen für Notfälle im Straßenverkehr zugeschnitten sowie auf andere Notfälle, die im Zusammenhang mit dem Führerschein relevant sein können. Der Kurs wird anerkannt für Führerscheine aller Klassen.

Wer zusätzlich einen Sehtest benötigt, kann diesen beim DRK – als zertifizierte Sehteststelle – ebenfalls durchführen lassen.

Auffrischung in Erster Hilfe erwünscht?

Für alle, die erstmalig einen Erste-Hilfe-Kurs besuchen oder ihr Wissen auffrischen möchten, sind die Kurse für alle Zwecke die richtige Wahl. Auch beispielsweise für Medizinstudent*innen, Übungsleiter*innen im Sport und Lehrkräfte ist dieser Kurs geeignet. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Mehr Sicherheit im Alter

Ein zu pflegender Mensch stürzt oder verschluckt sich und hat daher mit Atemnot zu kämpfen: Damit Menschen, die Familienmitglieder im häuslichen Umfeld pflegen, in solchen Fällen richtig handeln, bietet das DRK Frankfurt spezielle Erste-Hilfe-Kurse an. Der Kurs richtet sich auch an Senior*innen, die in der eigenen Wohnung leben und gerne mehr darüber erfahren möchten, wie sie sich vor Unfällen schützen können oder was im Ernstfall zu tun ist.

**DRK Bezirksverband
Frankfurt am Main e.V.**

Seilerstraße 23
60313 Frankfurt am Main
Tel. 069 / 71 91 91 – 34
Fax 069 / 71 91 91 – 99
www.drkfrankfurt.de
info@drkfrankfurt.de

Ansprechpersonen

Dierk Dallwitz
Geschäftsführer
oeffentlichkeitsarbeit@drkfrankfurt.de

Caroline Bleschke
Kommunikation und Presse
oeffentlichkeitsarbeit@drkfrankfurt.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Themen sind unter anderem: akute Atemnot, Asthma, Blutungen, Herzinfarkt, Schlaganfall, Stürze oder Krampfanfall.

Seite 2

TERMINE

Erste-Hilfe-Kurse für alle Zwecke:

8. März und 5. April, jeweils von 9 bis 17 Uhr

Kosten: 55 Euro

Erste-Hilfe-Kurse für den Führerschein:

8. und 22. Februar, 1. März, von 9 bis 17 Uhr

9. Februar, von 10 bis 18 Uhr

11., 18., 25. Februar, von 14 bis 21.30 Uhr

Kosten: 35 Euro

Erste-Hilfe-Kurse für Radfahrer*innen:

15. Februar und 15. März, jeweils von 10 bis 14 Uhr

Kosten: 40 Euro

Erste-Hilfe-Kurse für Senior*innen und pflegende Angehörige:

22. Februar, von 10 bis 14 Uhr

Kosten: 55 Euro

Erste-Hilfe-Kurs am Hund:

15. Februar, 8. März, von 11 bis 15 Uhr

Kosten: 55 Euro

Weitere Informationen auf www.drkfrankfurt.de/kurse/erste-hilfe.

Das Frankfurter Rote Kreuz

Der DRK Bezirksverband Frankfurt am Main e.V. ist einer von 37 DRK-Kreisverbänden in Hessen und ist dem DRK-Landesverband Hessen zugehörig. Die Mitglieder sind in neun Ortsvereinen und darin in den vier Gemeinschaften – Aktivarbeit (Sanitätsdienst und Katastrophenschutz), Wohlfahrts- und Sozialarbeit, Wasserwacht und Jugendrotkreuz – organisiert. In diesen Gliederungen sind mehr als 1.000 ehrenamtliche Helfer*innen aktiv, zudem wird die Arbeit des DRK Frankfurt regelmäßig von rund 7.700 Fördermitgliedern unterstützt. Auf hauptamtlicher Seite wächst der Verband seit einigen Jahren stetig. Aktuell sind etwa 600 Mitarbeiter*innen für das Frankfurter Rote Kreuz tätig. www.drkfrankfurt.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität